

Presse-Mitteilung

© item Industrietechnik GmbH
Friedenstrasse 107-109 D-42699 Solingen
Tel.: (0212) 65 80 0 / Fax: (0212) 65 80 310
✉ info@item24.com
www.item24.de

Speicher-Datum: Köln, 29.01.2014
Autor: Axel Stirn
Seiten: 2
Anzahl Wörter: 490
Anzahl Zeichen: 3.869

Pressekontakt: Jens-Uwe Gustmann
Tel.: (0212) 65 80 - 435
✉ j-u.gustmann@item24.com

GRIP GmbH Handhabungstechnik auf Erfolgskurs

Am Standort Dortmund entwickeln und produzieren die 21 kreativen Köpfe der GRIP GmbH Komponenten für die Roboterperipherie. Wechselsysteme, Energiekupplungen und Greifer gehören zum Standard-Lieferprogramm. Zunehmend mehr Bedeutung bekommen kundenspezifische Sonderlösungen für individuelle Anwendungen. Seit Oktober 2013 ist die Firma item pluspartner.

Der Beginn des Unternehmens GRIP war 1989 das Manuelle Greiferwechselsystem MGW von Firmengründer Dipl.-Ing. Joachim Buschulte. Seither ist die GRIP GmbH an der Schnittstelle zwischen Robotern und Werkzeugen aktiv. Eine eigene Parallel- und Zangengreiferserie gehörte ebenfalls zu den ersten Produkten. Aber weil bei GRIP seit jeher die Entwicklung von Neuem im Mittelpunkt steht, wurde mit der Zeit das Standardprogramm erweitert, u.a. um Energiekupplungen, Drehdurchführungen, Innengreifer und Messgeräte. Das führte zu einer Vielzahl nationaler und internationaler Schutzrechte. GRIP Produkte befinden sich heute in nahezu allen Branchen, insbesondere bei namhaften Automobilherstellern und bekannten Zulieferern. Das Greiferwechselsystem MGW wird auch heute noch erfolgreich vertrieben.

Sonderlösungen als Geschäftsbereich

Nicht alle Kundenwünsche können durch Katalogbestellungen erschlossen werden. Darum hat sich als weiterer Geschäftsbereich in den letzten Jahren die Fertigung von Prototypen etabliert. Aus Standardkomponenten und Sonderanfertigungen entstehen inzwischen jedes Jahr neue Sondervorrichtungen. Bei vielen Konstruktionen kommt den Entwicklern der Gestaltungsspielraum des item Systembaukastens zu Gute.

Die Fertigung erfolgt in den eigenen, umfangreich ausgestatteten Werkstätten. Nur erprobt verlassen sie das Firmengelände, wofür eigene Prüfstände entwickelt wurden. „Von uns bekommen unsere Kunden zuverlässig höchste Qualität“, sagt Geschäftsführer Dipl.-Ing. (FH) Hasan Canti, der mit Joachim Buschulte das Unternehmen leitet. Die ganze Unternehmensstruktur sei kundenorientiert; der Vertrieb sei direkt organisiert und garantiere eine kurze, unbürokratische Auftragsabwicklung. „Wir begleiten Kunden von der ersten Fragestellung an und lassen sie auch nach der Inbetriebnahme nicht allein“, beschreibt Canti die Firmenphilosophie. Nach mehr als fünfzehn Jahren Erfahrung beim Bau von komplexen Geifvorrichtungen hat die GRIP GmbH Handhabungstechnik ein rundes Angebot an Produkten und Dienstleistungen für die Industrieautomation.

Ganz besonders am Herzen liegen Canti Projekte mit der FH Dortmund, der Wirtschaftsförderung Dortmund und der FH Köln. „Unser technisches Know-how ist auch für Forschung und Lehre relevant“, so Canti. GRIP stellt Material zur Verfügung und engagiert sich mit eigenem Personal. Einige innovative, förderungswürdige Projekte seien schon realisiert worden. Die Zusammenarbeit mit anderen Firmen hat ebenfalls große Bedeutung. Allem voran die mit item. Seit vielen Jahren habe das Aluminiumsystem aus Solingen eine wichtige Rolle bei GRIP. „Gerade weil individuelle Lösungen immer wichtiger werden, sehe ich eine direkte und offene Kommunikation mit item sehr positiv.“ Auch bei seinen Kunden seien die Aluminiumprofile hoch geschätzt. Das Ziel sei, diesen mit der Kooperation noch mehr Möglichkeiten bieten zu können.

Das *item pluspartner*-Programm

Das [item pluspartner-Programm](#) vernetzt kleine und mittelständische Unternehmen mit unterschiedlichen Schwerpunkten im Bereich Industrietechnik. Kunden finden auf der item pluspartner-Webseite schnell und direkt regionale Partner für den Bau individueller Betriebsmittel, industrieller Handarbeitsplätze und flexibler Vorrichtungen - sowie Informationen über die [GRIP GmbH](#).

Die [item Industrietechnik GmbH](#) aus Solingen ist Entwickler und Anbieter von Systembaukästen für industrielle Anwendungen in den Bereichen Betriebsmittelbau, Lean Production, Arbeitsplätze, Treppen und Podeste. Die Basis der Baukästen bilden Aluminiumprofile und eine darauf abgestimmte Verbindungstechnik. Für jeden Bereich gibt es zudem vielseitige Funktionselemente.